

Ausland.

Todesursache wurde ein Polomotivpfeiff in Mecheln, Belgien. Bei einem Ausritt des dortigen Artillerie-Regiments schaute das Pferd des Brigadiers Bourbais vor dem Pfeiff einer Lokomotive und stürzte mit seinem Reiter in den Kanal.

Attentäter wegen schlechter Censur wurde ein Realschüler zu Semlin, Aroatien. Er feuerte auf seinen Professor einen Schuß ab. Als der letztere jedoch fehlging, verwundete der jugendliche Komdy den Professor mit dem Revolverhafte scharf am Kopfe.

Vor Freude gestorben ist der 72-jährige Apotheker Speciale in Palermo, Sizilien. Unter den auf dem Schlachtfelde von Abua, Afrika, gefallenen Italienern befand sich angeblich auch der Sohn Speciales. Wer beschreibt nun die frohe Erregung des Greises, als neulich sein schon längst als todt beweineter Sohn in seinen Laden trat.

Empfindliche Strafe erlitten Eisenbahnbeamte in Adelia, Algier. Vor einiger Zeit hatte sich dort ein Eisenbahnunglück ereignet, bei welchem eine Anzahl Soldaten ihren Tod fanden. Jüngst nun wurde der Stationsvorsteher zu Adelia auf zwei Jahren Gefängniß und 300 Francs Geldbuße verurtheilt.

Wegen eines Hutes das Leben eingebüßt hat der Kaufmann Neumann aus Wien. Während einer Eisenbahnfahrt stand Neumann, trotz des Verbotes, auf der Platform des Waggon, als ihm ein heftiger Windstoß den Hut vom Kopfe riß.

Von einem 13-jährigen Helden wird aus Braze, Oldenburg, berichtet: Drei des Schwimmschwunders wartbezieher badeten im geöffneten Klippener See.

Folgende lustige Gesehichte wird aus Paris berichtet: Seit Jahren führten die Bewohner des Hallenviertels bittere Kämpfe über, am frühen Morgen durch das wenig melodische „J-A“ der Esel.

Als Du bist ein Simandl (Pantoffelheld)! So sagte unlängst in Wien der Schneidermeister Mojer zu dem Antreihenmeister Krupel.

Durch ein Versehen bei einer Hinrichtung hätte kürzlich einer der Assistenten des Hängers in London beinahe einen grauenvollen Tod erlitten.

Die Nähmaschine vor Gericht! lautet die Spitzmarke für die folgende Mittheilung aus Wänden: Ein brauer Schneidermeister hatte sich von einem Nähmaschinenhändler eine große Nähmaschine gekauft.

Die Nähmaschine vor Gericht! lautet die Spitzmarke für die folgende Mittheilung aus Wänden: Ein brauer Schneidermeister hatte sich von einem Nähmaschinenhändler eine große Nähmaschine gekauft.

Wittlalerliche Gefängnisse Zustände scheint Serbien noch aufzuweisen. In einer von der „Tepza Jastava“, dem Organ des Erregenten Ristic, kürzlich veröffentlichten Eingabe an den König wird die furchtbare Thatfache enthüllt.

Ueber schändlichen Mißbrauch der Wohlthätigkeit wird aus Madrid, Spanien, berichtet: Der dortige Frauenverein für Wohlthätigkeitszwecke erhielt vor Kurzem einen Brief, in welchem ein armes Weib die Mittheilung machte, ihr Mann liege nach einer langen Krankheit in den letzten Zügen.

„Ich will ihm das Ohr abschneiden. Bringen Sie mir ein Messer! Es scheint inwendig Alles ruiniert zu sein; ich kann aber nicht ordentlich hinsehen.“ So sagte leghin ein Arzt in Neunfirchen, Rheinprovinz, zu seinem Assistenten.

Folgende lustige Gesehichte wird aus Paris berichtet: Seit Jahren führten die Bewohner des Hallenviertels bittere Kämpfe über, am frühen Morgen durch das wenig melodische „J-A“ der Esel.

Als Du bist ein Simandl (Pantoffelheld)! So sagte unlängst in Wien der Schneidermeister Mojer zu dem Antreihenmeister Krupel.

Durch ein Versehen bei einer Hinrichtung hätte kürzlich einer der Assistenten des Hängers in London beinahe einen grauenvollen Tod erlitten.

Die Nähmaschine vor Gericht! lautet die Spitzmarke für die folgende Mittheilung aus Wänden: Ein brauer Schneidermeister hatte sich von einem Nähmaschinenhändler eine große Nähmaschine gekauft.

Die Nähmaschine vor Gericht! lautet die Spitzmarke für die folgende Mittheilung aus Wänden: Ein brauer Schneidermeister hatte sich von einem Nähmaschinenhändler eine große Nähmaschine gekauft.

Wittlalerliche Gefängnisse Zustände scheint Serbien noch aufzuweisen. In einer von der „Tepza Jastava“, dem Organ des Erregenten Ristic, kürzlich veröffentlichten Eingabe an den König wird die furchtbare Thatfache enthüllt.

Wittlalerliche Gefängnisse Zustände scheint Serbien noch aufzuweisen. In einer von der „Tepza Jastava“, dem Organ des Erregenten Ristic, kürzlich veröffentlichten Eingabe an den König wird die furchtbare Thatfache enthüllt.

Was liegt daran? ermordete leghin in Belgien, Oesterreich, der Zigeuner Daniel, als ihm sein Todesurtheil bekannt gegeben wurde.

Haus- und Landwirtschaft.

Selbst gewordene Strohhüte bekommen durch Abreiben mit gestoßenem Schwefel ein besseres Aussehen. Kältemischung. Eine außerordentlich billige Kältemischung, welche keine Metallgefäße angreift.

Trifadellen. Fleischbrühe werden mit Zwiebeln oder mit Petersilie recht fein gehackt, dann einige Eier, Salz, Nellen oder Muskat, etwas abgeriebene, in Butter gelb gemachte Weibrod nebst Braten- oder Fleischbrühe damit verarbeitet.

Kalbsgehirn, marinirt, mit Mayonnaise. Man reinigt mehrere Gehirn, kocht sie dann in zwei Theile Wasser und einen Theil Essig mit geschnittener Zwiebel, Wurzelwerk, Citronenschale, ganzem Gewürz, Vorbeerblatt, Thymian und Salz eine reichliche Viertel Stunde und stellt sie mit der Marinade kalt.

Keiner Kartoffelsalat. Die in der Schale gekochten Salatkartoffeln zieht man ab, schneidet sie in Scheiben, bestreut sie mit Salz und Pfeffer und übergießt sie mit einer Lasse kräftiger fochender Fleischbrühe aus Keibigs Fleischextrakt.

Rhabarberkompott. Zu diesem in letzter Zeit besonders beliebt gewordenen Kompott verwendet man nur die Stiele der bejagten Pflanze. Diese werden von der ersten Haut befreit, gewaschen, würfelförmig geschnitten und in feinem Zucker (auf ein Viertel Pfund geschnittene Wurzel rechnet man drei Viertel Pfund), einem kleinen Stück Zimmt, etwas Citronenschale, drei bis vier Eßlöffel Weigwein auf gelindem Feuer ungefähr zehn Minuten weich gedämpft, aber nicht so, daß die Stücke zerfallen.

Rosshaar zu reinigen. Man kloppt es tüchtig aus, thut es nocher in ein hölzernes Gefäß, übergießt es reichlich mit kochendem Wasser, deckt es sogleich zu und läßt es eine Stunde stehen. Hierauf gießt man das Wasser ab, überhäutet das Rosshaar von Neuem mit kochendem Wasser und läßt es wieder im Dampf eine Stunde stehen.

Um einen eingewachsenen Fingerring zu entfernen, nimmt man ein schwaches Gummibändchen und wickelt dasselbe um den Finger, bei der Finger Spitze anfangend und bis zu dem Ring hinunter, daß kein Zwischenraum bleibt.

Johannisbeeren einzumachen. Süßes, große rote Johannisbeeren werden mit einer silbernen Gabel von ihren Stielen gestreift. Dann wägt man sie und thut ebenso viel Kristallzucker mit Wasser, auf das Pfund ein Viertel Quanz (eine Lasse), in eine Weingefäße.

Die Nähmaschine vor Gericht! lautet die Spitzmarke für die folgende Mittheilung aus Wänden: Ein brauer Schneidermeister hatte sich von einem Nähmaschinenhändler eine große Nähmaschine gekauft.

Die Nähmaschine vor Gericht! lautet die Spitzmarke für die folgende Mittheilung aus Wänden: Ein brauer Schneidermeister hatte sich von einem Nähmaschinenhändler eine große Nähmaschine gekauft.

Die Nähmaschine vor Gericht! lautet die Spitzmarke für die folgende Mittheilung aus Wänden: Ein brauer Schneidermeister hatte sich von einem Nähmaschinenhändler eine große Nähmaschine gekauft.

Die Nähmaschine vor Gericht! lautet die Spitzmarke für die folgende Mittheilung aus Wänden: Ein brauer Schneidermeister hatte sich von einem Nähmaschinenhändler eine große Nähmaschine gekauft.

Fesbereitung. Für eine Gallone Hefe nehme man acht große Kartoffeln, wickele eine Hand voll Hopfen in ein dünnes Tuch und löche dieselben, dann werden die Kartoffeln je fünf, genügend Wasser wird zugeführt, um die Gallone voll zu machen.

Eingluß des Gärtnerns auf die Gesundheit. In unserer Zeit, die sich durch einen besonders großen Reichthum von Krankheiten auszeichnet, ist das Gärtner vom hygieinischen Standpunkte aus besonders zu empfehlen.

Behalten der Veete bei sehr trockener Witterung. Manche Gärtner glauben, man dürfe bei sehr trockener Witterung die Gemüseplantz beute nicht bedecken, indem sie dann zu stark austrocknen.

Der Schnittlauch ist eine fast in jedem Hausgarten in meist dicken Stöcken anzutreffende Pflanze, deren Blätter zerschneiden ein beliebtes Gewürz zu Salaten, Speisen oder auf Butterbrod abgeben.

Woran erkennt man ein gutes Gegehuhn? Mancher hat eine Menge Hühner, erhält aber verhältnismäßig nur wenige Eier, weil er darüber nicht klar ist, worin die äußerlichen Kennzeichen einer guten Gegehennen bestehen.

Bohnenstangen. Gewöhnlich werden die Bohnenstangen mit der Rinde in Gebrauch genommen; allein dies ist nicht zu empfehlen, weil sie oft die Brutstätte schädlicher Insekten sind.

Der bittere Geschmack der Gurken entsteht meistens in Folge der Wirkung der Sonnenstrahlen auf die Frucht. So lange die Gurken im Schatten der Blätter liegen, behalten sie ihren guten Geschmack.

Refreden das ganze Jahr. Um diese beliebten Pflanzen immer in Blüthe zu haben, muß man wenigstens drei Saaten davon machen, eine zeitig im Frühjahr, in Töpfe oder in's freie Land, für den Sommer, eine um die Mitte des Sommers für den Herbst und für Anfang Winter und endlich eine im Herbst in Töpfe.

Gegen Sonnenbrand. Man befreie die durch Einwirkung starker Sonnenhitze oder Seelust geröthete und entzündete Haut mit süßem Rahm oder feinem Del.

Einen reichlichen Blumenflocker erhält man, wenn man die welkende Blüthen immer rechtzeitig vom Stamme entfernt; denn eine Blume, die man abschneidet oder gar Samen tragen läßt, entzieht dem Stamm mehr Kraft und Nahrung.

Zur Vertilgung aller Arten von Ungeziefer im Hausgarten kann gedünstertes Wasser als vorzügliches Mittel empfohlen werden. Man nehme auf ein Liter Brenn- oder Regenwasser ein Gramm Schwefelsäure und tröpfele diese redt vorzüglich hinein.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Gegen Sonnenbrand. Man befreie die durch Einwirkung starker Sonnenhitze oder Seelust geröthete und entzündete Haut mit süßem Rahm oder feinem Del.

Einen reichlichen Blumenflocker erhält man, wenn man die welkende Blüthen immer rechtzeitig vom Stamme entfernt; denn eine Blume, die man abschneidet oder gar Samen tragen läßt, entzieht dem Stamm mehr Kraft und Nahrung.

Zur Vertilgung aller Arten von Ungeziefer im Hausgarten kann gedünstertes Wasser als vorzügliches Mittel empfohlen werden. Man nehme auf ein Liter Brenn- oder Regenwasser ein Gramm Schwefelsäure und tröpfele diese redt vorzüglich hinein.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Für die Reisegenossen in den Tod.

Die Linie der Pacificbahn zieht sich durch ein von Indianerstämmen bewohntes Territorium, die Anfangs die Lokomotive für phantastische Ungerühr anfaßen, welche der „große Geist“ zur Vertilgung der Rothhäute geschaffen habe.

Einen reichlichen Blumenflocker erhält man, wenn man die welkende Blüthen immer rechtzeitig vom Stamme entfernt; denn eine Blume, die man abschneidet oder gar Samen tragen läßt, entzieht dem Stamm mehr Kraft und Nahrung.

Zur Vertilgung aller Arten von Ungeziefer im Hausgarten kann gedünstertes Wasser als vorzügliches Mittel empfohlen werden. Man nehme auf ein Liter Brenn- oder Regenwasser ein Gramm Schwefelsäure und tröpfele diese redt vorzüglich hinein.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.

Um Wunden bei Obstbäumen sicher zu heilen, verwendet man in den Lederburger Gärten folgendes einfache Mittel. Weißes Harz und Holztheer werden bei gelindem Feuer (in einem eisernen Topf) unter starkem Umrühren gelöst.